

Künftig erscheinende Bücher fernere

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Der gerettete Bergmann,nach dem Leben erzählt von **Fr. Hellbardt.**

8°. Eleg. brosch. ca. M. 1.20, in Rechnung mit 30%, 1 Probeexplr. mit 40% bar.

Vor dem geistigen Auge des Lesers zieht hier die Lebensgeschichte eines Mannes vorüber, der in seinen jungen Jahren in furchtbaren Fesseln der Trunksucht lag, der aber durch die Macht des Evangeliums zu einem lebendigen Glauben geführt wurde und als ein völlig vom Trunke Geretteter Hunderten und Tausenden, sowohl Kameraden als auch anderen Menschen im Dienste des Evangeliums gewirkt hat. Dies Büchlein ist in dem packenden Stile wie Otto Funckes Schriften geschrieben und lässt auch einen Blick in den äusseren und inneren Kampf der Bergleute tun. Es wird zweifellos Tausenden zum Segen dienen.

Zur Lagerergänzung empfehle ich

das in **6. Auflage** erschienene:**Esther Ried,**eine Erzählung von **Pansy- von Feilitzsch.**

Preis brosch. M. 1.80, geb. M. 2.—, eleg. geb. mit Goldschnitt M. 3.50.

Die rückhaltlose Anerkennung, die dieses Buch überall erfahren hat, überhebt mich einer jeden weiteren Anpreisung desselben.

Die Ausgabe zu M. 2.80 lasse ich eingehen!

Düsseldorf u. Leipzig

Hochachtungsvoll

C. Schaffait, Verlag.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

Demnächst erscheint:

Tierpsychologisches Praktikum

in Dialogform

Von

Karl Camillo Schneider

a. o. Professor der Zoologie an der Universität Wien

Mit 139 Figuren im Text.

Gr. 8°. Geh. M 16.—.

Ein Novum, ein Unikum ist dieses Buch, hinter dessen bescheidenem Titel sich ein einzigartiges Werk verbirgt, für das Vorläufer in der Geschichte der Wissenschaft nicht existieren. Die Eigenart des Buches besteht in seiner Dialogform, die indessen grundverschieden ist von der althergebrachten und zumeist wenig anmutenden und zweckdienlichen Form einer Zwiesprache zwischen Lehrer und Schüler oder der eines Gesprächs zwischen zwei Freunden.

Im Gegensatz dazu ist das Buch von Schneider eine Art Kunstwerk, in dem der Dialog zum konstruktiven Element der Darstellung wurde. Schneiders Buch ist ein Praktikum, in dem die Forscher selbst arbeiten und an der Hand von Versuchen gegenseitig ihre Ansichten zu klären suchen. Sieben Forscher treten auf: der *Physiologe*, der *Darwinist*, der *Lamarckist*, der *Biologe*, der *Monist*, der *Vitalist* und der *Psychologe*, deren Lehren der Eingeweihte bereits in den gewählten Namen angedeutet finden wird. Eine echt dramatische Entwicklung durchweht das Praktikum, in welchem die mannigfaltigen tierpsychologischen Anschauungen so objektiv, als es nur überhaupt möglich ist, vorgeführt werden. Lebendige Forscher stehen da, kämpfen mit Aufgebot all ihrer geistigen Kräfte um ihre Gedankenkinder und entwickeln sich unter der Wucht der entgegenstehenden Meinungen, vor allem unter der kaum merklichen Direktive eines führenden Geistes, der allmählich eine gewaltige Synthese vollzieht, in der das Buch harmonisch ausklingt. Dies alles basiert auf Versuchen, die sich über das ganze Gebiet erstrecken und von denen eine Anzahl neu vom Verfasser angestellt, die meisten selbständig nachgeprüft worden sind.

Die Orientiertheit des Verfassers auf den behandelten Forschungsgebieten ist geradezu imponierend und die Darstellung so lebendig und anregend, temperamentvoll und kulturhistorisch interessant, dass das Buch in den Kreisen der **Psychologen, Philosophen, Physiologen, Biologen, Zoologen** und aller Freunde und Gegner des **Darwinismus, der Deszendenztheorie, des Monismus und Vitalismus** Aufsehen erregen und seine Lektüre jedem, der sich für den Gegenstand interessiert, einen hohen Genuss und reichen Nutzen bieten wird.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Leipzig, im April 1912.

Veit & Comp.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher fernere:

Mosella-Verlag, G. m. b. H. in Trier:
1 Brockhaus' Konv.-Lexikon.

Karl Beck (L. Haile) in München:

*1 Relics of Japanese Art.

*1 Münsterberg, chines. Kunstgesch. II.

*1 Schulze-Gävernitz, zum sozialen Frieden.

*1 Burgstall, Burgenkranz Bayerns.

*1 Schuré, Musikdrama.

Johannes Müller in Amsterdam:

Moeller, Kirchengeschichte. Bd. 1. Geb.

C. Teufen's Nachf. in Wien IV, Wiedner Hauptstrasse 13:

*Estor, Anleitung z. Ahnenprobe. 1750.

*Vincenti, die Tempelstürmer Hocharabiens. Roman. 3 Bde.

F. H. Schimpff in Triest:

*Bilguer, Handb. d. Schachspiels.

*Archiv f. Kriminalanthropol. Kplt. u. einzelne Serien.

*Neue Freie Presse. Wien. Jg. 1881.

*Marine-Almanach (Österr.) 1912.

*Nauticus 1911.

*George, Fortschritt u. Armut.

Max Perl in Berlin, Leipzigerstr. 89:

Histor.-geneal. Kalender für 1825.

Werthern, die fürstl. Besuche in Wesel.

Stern, Buchhaltungslexikon.

Keller, d. grüne Heinrich. 1. Ausg.

Taschenbuch, Geneal., d. adligen Häuser.

Brünn 1885, Irrgang.

Robert, Ludwig, Schrift. Tl. 1/2. (Mannheim 1838, Hoff.)

Grimm, die Märchenfrau. Kupferst.

Richelieu, Memoiren. Deutsch.

Storm, Immensee. Illustr.

Maler Müller, Werke. Gesamtausgabe.

Freimaurerei. Alles.

Durm, Baukunst d. Renaissance.

Gregorovius, Korsika.

Hoffmann, E. T. A., Oeuvres compl.

Aifred Bermann in Wien:

*Brauns, japan. Märchen u. Sagen. (Friedrich.)

*Buch d. Bücher, v. Berg.

*Buch d. Welt. Ältere Jgge. m. farb. Bildern.

*Faulmann, Grammatik d. Stenographie.

*Forst, Ahnentafel d. Erz. Franz Ferdinand.

*Hinrichs' Halbjahrs katalog 1910.

*Die chem. Industrie. Jahrg. 1906.

*Jugend 1896, Nr. 17 u. 19; 1905, Nr. 9.

*Kekulé, Ahnentafel-Atlas.

*Knortz, Märchen d. Indianer. (Costenoble.)

*Schwänke d. Pfarrers Arlotto.

*Goth. Taschenbücher 1908.

*Villari, Machiavelli u. s. Zeit. Bd. 3.

*Zeitschr. d. Dt. u. Öst. Alpenvereins 1910, 11.

Selmar Hahne's Buchhandlg. Filiale in Berlin-Charlottenburg:

1 Erhard, Rose vom Haff.

1 Sollaun, Kontorrock u. Konsulatsmütze.

1 Molière, übers. von Fulda.

1 Gleichen-Russwurm, keine Zeit.

1 Payot, Erz. d. Willens.

1 Meyer, Oberitalien.

1 Dahn, ein Kampf um Rom.

1 Schweizerisches Geschlechterbuch.

1 Cervantes, Don Quichote. Pr.-Ausg. m.

Illustr. v. Doré.

1 Freiligrath, der alte Matrose, mit

Bildern v. Doré.